

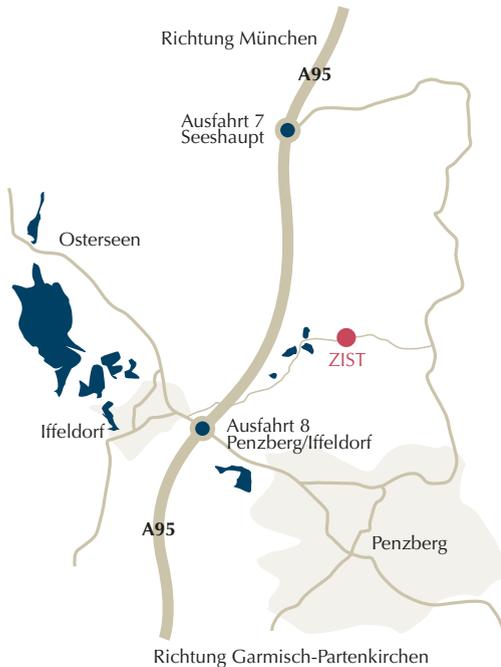
● **Anreise mit der Bahn**

Fahren Sie vom Starnberger Bahnhof, einem Flügelbahnhof des Münchener Hauptbahnhofs, in Richtung Garmisch bis Tutzing und von dort weiter mit der Regionalbahn Richtung Kochel bis nach Iffeldorf oder Penzberg – oder möglicherweise auch direkt von München Richtung Kochel nach Iffeldorf oder Penzberg. Von dort geht es weiter mit dem Taxi. Wir empfehlen, das Taxi vorzubestellen unter den Rufnummern:

+49-8856-81844 oder +49-8856-2270

● **Anreise mit dem Auto**

Mit dem Auto fahren Sie auf der Autobahn München–Garmisch bis zur Ausfahrt Penzberg, dann rechts in Richtung Iffeldorf, nach etwa 120 m direkt nach dem Ortsschild Unteraurach (dort steht links ein Wegweiser Richtung ZIST) wieder nach rechts und auf dem Nantesbucher Weg durch Wiesen und Wald und an Seen vorbei genau 3,7 km bis ZIST.



Stand: 03.08.2022

- **ZIST ist** ein Institut für persönliche und berufliche Fortbildung zur Entwicklung menschlicher Kompetenz durch Selbsterfahrung in Krisenhilfe, Wegbegleitung und Psychotherapie vor dem Hintergrund der Humanistischen Psychologie in herrlicher Alleinlage im bayerischen Voralpenland und Heimat der *ZIST Akademie für Psychotherapie*.

Das Programmangebot von ZIST umfasst

- Workshops zur Selbsterfahrung in den Bereichen Persönliches Wachstum, Beziehungen, Gesundheit, Kreativität und Spiritualität.
- Workshops zur Fortbildung und
- längere Fort-, Weiter- und Ausbildungen in tiefenpsychologisch fundierten, potentialorientierten und Spiritualität integrierenden Verfahren.
- Ausbildung zu Psychologischen Psychotherapeuten (m/w/d) an der staatlich anerkannten *ZIST Akademie für Psychotherapie*.



ZIST gemeinnützige GmbH

Zist 1 | 82377 Penzberg

E-Mail **info@zist.de**
Telefon **+49-8856-93690**
Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
und 14.00 – 15.30 Uhr

www.zist.de | www.zist-akademie.de | Facebook



neu Sonia Gomes

SOMA-EMBODIMENT TRAINING*

Berührung und Bewegung für emotionale Regulation in der Traumatherapie



LÄNGERE FORTBILDUNG

Kurssprache Englisch mit Übersetzung

AUGUST 2022 – NOVEMBER 2023

SOMA-EMBODIMENT TRAINING*

● TERMINE & PREIS

**Beginn jeweils 18.30 h,
Ende 14.00 h**
Mi., 31.8. – So., 4.9.22
Mi., 15.3. – So., 19.3.23
Fr., 4.8. – Di., 8.8.23
Fr., 24.11. – Di., 28.11.23

Kursgebühr 2880 €, zahlbar in Raten pro Workshop, zuzüglich Vollpension. Ort/Anmeldung: ZIST Penzberg Nr. 56.22

● KURSBESCHREIBUNG

In jeder Art von Trauma kommt es zu einem Bruch der sensorischen Koordination. Dies kann auf jeder Stufe der menschlichen Entwicklung geschehen. Der Körper muss, bevor das emotionale Trauma neu verhandelt werden kann, zu physischer Stabilität finden.

SOMA-Embodiment Practitioner unterstützen ihre Klienten (m/w/d) darin, neu durch das Trauma zu navigieren, indem sie mit ihnen Aufmerksamkeit auf das soziale Nervensystem (Porges) richten und alte Bewegungsmuster neu betrachten (Godard, Rolf). So können sie Klienten darin unterstützen, physische Stabilität, Wahrnehmung und Propriozeption wiederherzustellen. Practitioner titrieren die Freisetzung gebundener Traumaenergien und -muster, um die physiologische Funktion, Orientierung und Belastbarkeit des Klienten zu verbessern (Levine). Dies spiegelt sich dann in einer größeren Fähigkeit zu persönlicher Handlungsfähigkeit, angemessener Beziehung, zu Leichtigkeit und Freude wieder.

Das von Dr. Sonia Gomes entwickelte SOMA-Embodiment Training bietet diagnostische Fähigkeiten, Berührungs- und Bewegungstechniken sowie ein haptisches Gewahrwerden, um Klienten darin zu unterstützen, emotionale und Entwicklungs- und Schock-Traumata zu transformieren. Es beinhaltet technische Aspekte der strukturellen und Bewegungsintegration von Dr. Ida Rolf sowie die Tonische Funktions- und Bewegungsanalyse von Hubert Godard. Weiterhin ist der SOMA Ansatz mit dem psycho-physiologischem Verständnis von Trauma von Dr. Peter A. Levine durchzogen sowie durch die Polyvagal-Theorie von Dr. Stephen Porges und die Beiträge der von Dr. James Gibson entwickelten ökologischen Psychologie gestützt. Ansätze von Henri Wallon, Donald Winnicott und André Bullinger ergänzen das Programm.

Die Teilnehmer (m/w/d) arbeiten an der Selbstregulation und lernen, Resonanz und Intuition sicherer im klinischen Umfeld einzusetzen sowie spezifische Verfahren auf verschiedene Arten von Traumata anzuwenden und die verzerrten Wahrnehmungen der in der Vergangenheit verinnerlichten und verdrängten emotionalen Schichten zu entkoppeln.

Im Training werden folgende Themen in Theorie und Praxis erörtert:

- Embryologie
- Psychomotorische Entwicklung
- Bindungstheorien
- Gravitationsfelder
- Atem und Geräusche
- Nervensystem und Polyvagalssystem
- Emotionale Regulierung
- Auflösen von physischen Blockaden
- Alpha und Gamma Motoneuronen
- Tonic Function
- Vier Basis Artikulationen
- Berührung und Bewegung
- Körperorientierung in Bezug zu Raum und Sinnen
- Somatic Experiencing Prinzipien
- Traumatypen und ihre Symptome und Syndrome

Das Erlernte wird in Übungen vertieft und Sonia Gomes wird in Demo-Einheiten das Erlernte veranschaulichen. Sie bringt ihren reichen klinischen Erfahrungsschatz sowie ihre Erfahrung in der Lehre als Advanced SE™ Faculty Trainer, Klinische Psychologin und Advanced Structural & Movement Rolfing Practitioner ein. Ihr dynamischer und herzlicher Unterrichtsstil ergänzt den interaktiven Erfahrungscharakter der Fortbildung.

Zertifizierung

Die vollständigen Zertifizierungsanforderungen umfassen weiterhin fünf persönliche Sitzungen durch qualifizierte Anbieter und zwei Supervisionen durch SOMA Anbieter.

Zielgruppe

Somatic Experiencing Studenten (m/w/d), Somatic Experiencing Practitioner oder andere Fachleute, die mit Trauma arbeiten.

Für die Teilnahme an der Fortbildung ist die Teilnahme am vier-tägigen Einführungsworkshop obligatorisch.

● BIOGRAFIE



Sonia Gomes, Ph.D., ist international als SE Lehrerin mit großem Herz und tiefem neurologischen Fachwissen bekannt. Dank ihrer Hintergründe in der Rolfing Körperarbeit, der Bewegungslehre von Hubert Godard, ihrer naturalistisch ausgerichteten brasilianischen Herkunft und langjähriger Erfahrung als SE Advanced Lehrerin kann sie auf ein enorm dichtes und gut vernetztes theoretisches wie praktisches Wissen bauen. Ihre Live-Demos gelten als exklusiv und berührend. Sie liebt es, Menschen in ihrer persönlichen und spirituellen Entwicklung zu unterstützen. Sie hat außerdem die Körpertherapieform SOMA entwickelt. Sie lehrt in Südamerika, Südafrika, Europa, Asien und den USA.

*Anerkennung von Fortbildungspunkten wird beantragt.